

Uranium Energy Corp. durchschneidet 6,28 % eU₃O₈ über 2,9 Meter in einer 25-Meter-Linie außerhalb des Roughrider East Zone Deposit

Metallurgisches Bohrloch durchschneidet 3,16% eU₃O₈ über 43,4 Meter mit Unterabschnitten mit einem Gehalt von 4,05 % eU₃O₈ über 12,6 Meter und 3,81 % eU₃O₈ über 21,6 Meter

Corpus Christi, TX, 31. Januar 2024 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/> - freut sich, Bohrergebnisse von seinem Projekt Roughrider im Norden von Saskatchewan, Kanada, bekannt zu geben. Sowohl die Explorations- als auch die metallurgischen Probenbohrungen haben erfolgreich eine Uranmineralisierung durchschnitten.

- **Explorationsbohrungen erweitern das Potenzial der Lagerstätte East Zone:** UEC begann im November 2023 ein Bohrprogramm bei Roughrider mit dem doppelten Ziel, zusätzliche Ressourcen auf dem Grundstück zu erkunden und metallurgische Proben in den bestehenden Ressourcengebieten zu sammeln, um zukünftige wirtschaftliche Studien zu unterstützen.
- **Entdeckung einer neuen hochgradigen aderhaltigen Mineralisierung in Bohrloch RR-889 mit einem Gehalt von 6,29 % eU₃O₈ auf 2,9 Metern ("m") ~25 m westlich der Lagerstätte East Zone ("East Zone"):** Die Mineralisierung stimmt mit den Gehalten und Mächtigkeiten der Zone East überein und bietet Ziele für eine Ressourcenerweiterung.
- **Metallurgisches Bohrprogramm bei Roughrider abgeschlossen:** UEC hat vier metallurgische Bohrlöcher abgeschlossen, die Gehalte und Mächtigkeiten der Uranmineralisierung durchschnitten, die mit den Ressourcenmodellen der drei Zonen übereinstimmen. Das beste Ergebnis lieferte Bohrloch RR-879, das durch die Zone East gebohrt wurde und einen Gehalt von 3,16 % eU₃O₈ auf 43,4 m mit Unterabschnitten mit einem Gehalt von 4,05 % eU₃O₈ auf 12,6 m und 3,81 % eU₃O₈ auf 21,6 m aufweist (Tabelle 1).
- **Nächste Schritte bei Roughrider:** UEC plant, in diesem Winter weitere 20 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von etwa 9.000 m zu bohren, um neue Gebiete mit Uranmineralisierungen zu identifizieren. Die aktuelle Ressourcenschätzung umfasst 27,8 Millionen Pfund U O₃₈ mit 389.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,25% U O₃₈ in der angezeigten Kategorie und 36,0 Millionen Pfund U O₃₈ mit 359.000 Tonnen mit einem Gehalt von 4,55% U O₃₈ in der abgeleiteten Kategorie¹.

Chris Hamel, Vice President Exploration, Kanada, erklärte: "*Roughrider ist ein Weltklasse-Projekt mit ungenutztem Potenzial für eine Ressourcenerweiterung und wir freuen uns, dies mit der Entdeckung einer hochgradigen Mineralisierung zwischen den Lagerstätten der Zonen East und West zu bestätigen. Das Bohrprogramm wird über den Winter fortgesetzt und konzentriert sich auf die Exploration von zusätzlichem Uran, das sich außerhalb der bestehenden mineralisierten Zonen befindet.*

Darüber hinaus haben unsere metallurgischen Bohrungen den hochgradigen und aderhaltigen Charakter der Lagerstätte Roughrider mit Gehalten und Mächtigkeiten bestätigt, die mit der Ressourcenmodellierung und dem strukturellen Umfeld übereinstimmen. Unser Wettbewerbsvorteil liegt in der Kombination der grundlegenden Arbeiten von Hathor und Rio Tinto mit der bewährten Erfolgsbilanz des Roughrider-Teams von UEC Canada bei der Ressourcenerweiterung auf Brachflächen."

Im folgenden Abschnitt dieser Pressemitteilung zeigt Abbildung 1 eine Karte mit den Bohrlöchern bei Roughrider, Abbildung 2 eine Vergrößerung des Projekts Roughrider im nördlichen Teil des Athabasca-Beckens und Abbildung 3 eine Verkleinerung der Lage des Projekts Roughrider im Athabasca-Beckens.

Tabelle 1: Roughrider Bohren Äquivalenzgrade

Bohrloch	Von (m)	An (m)	Breite (m)	Klasse (%U3O8)	Cut-off (%U3O8)	GT (m*%)
	225.3	245.7	20.4	0.77	0.05	15.7
	einschließlich.	234.2	243.2	9.0	1.00	14.1
RR-875	328.2	401.9	73.7	1.50	0.05	110.3
	einschließlich.	366.8	368.6	1.8	6.89	1.00
	einschließlich.	387.6	388.3	0.7	38.37	10.00
	einschließlich.	394.7	398.5	3.8	5.52	1.00
	263.2	306.6	43.4	3.16	0.05	137.01
RR-879	einschließlich.	267.3	279.9	12.6	4.05	1.00
	einschließlich.	284.8	306.3	21.6	3.81	1.00
	einschließlich.	296.5	297.8	1.3	13.95	10.00
	276.3	292.4	16.1	0.61	0.05	9.80
	einschließlich.	287.2	288.9	1.7	4.38	1.00
RR-883	304.8	339.7	34.9	0.78	0.05	27.13
	einschließlich.	330.2	335.2	4.9	4.46	1.00
	342.9	358.8	15.9	0.53	0.05	8.44
	einschließlich.	354.4	358.1	3.7	1.57	1.00
	455.4	469.5	14.1	0.18	0.05	2.50
RR-885A	einschließlich.	455.7	456.2	0.5	2.08	1.00
	einschließlich.	468.6	469.1	0.5	1.90	1.00
	274.5	362.3	87.8	0.60	0.05	53.1
	einschließlich.	295.7	296.9	1.2	6.24	1.00
RR-886B	einschließlich.	296.1	296.4	0.3	11.00	10.00
	einschließlich.	298.1	300.1	2.0	5.53	1.00
	einschließlich.	328.5	338.5	10.0	2.39	1.00
	225.1	275.7	50.6	0.37	0.05	18.50
RR-889	einschließlich.	272.8	275.7	2.9	6.28	0.10

Über das Athabasca-Becken in Kanada

Das Athabasca-Becken ist ein Uranrevier von Weltrang im nördlichen Teil der Provinzen Saskatchewan und Alberta in Kanada mit einer Fläche von etwa 100.000 Quadratkilometern. Die einzigartige Geologie des Athabasca-Beckens führt häufig zu Lagerstättegehalten, die den weltweiten Durchschnitt der Uranlagerstätten von 0,2 % U₃O₈ um das bis zu 100-fache übersteigen.

Die gesamte derzeitige Uranproduktion Kanadas stammt aus den Minen im Athabasca-Becken. Nach Angaben der World Nuclear Association entfielen 2022 15 % der weltweiten Uranproduktion auf das Athabasca-Becken.

Die Uranmineralisierung im Athabasca-Becken tritt in Verwerfungsstrukturen auf, die die Schnittstelle zwischen dem Sandstein und dem darunter liegenden Grundgestein durchdringen. Uran kann an der Schnittstelle, der so genannten Diskordanz, oder bis zu mehreren hundert Metern unterhalb der

Diskordanzoberfläche im darunter liegenden Grundgestein und in den Verwerfungsstrukturen gefunden werden.

Die Urankonzentrationen in den oben dargestellten Bohrlöchern, die sich aus dem radiometrisch äquivalenten Uragehalt ("REG") ergeben, der als eU_3O_8 bezeichnet wird, wurden an Ort und Stelle innerhalb des Bohrlochs bestimmt. Weitere Informationen über REGs finden Sie im Abschnitt "Über radiometrische Äquivalentgehalte" weiter unten.

Über radiometrische Äquivalenzgrade

Die Gehalte von eU_3O_8 wurden in-situ in den Bohrlöchern mittels kalibrierter radiometrischer Gammasonden geschätzt, die in das Bohrloch hinabgelassen wurden. Dies ist eine Messmethode, die von Uranexploratoren und -bergleuten im Athabasca-Becken häufig verwendet wird. Die Sonde zeichnet die Menge an Radioaktivität auf, die im Gestein neben der Sonde vorhanden ist, während sie sich im Bohrloch auf und ab bewegt.

Die Standard- und die abgeschirmten Sonden wurden vor dem Beginn des aktuellen Bohrprogramms in der Testgrubenanlage des Saskatchewan Research Council (SRC) in Saskatoon, Saskatchewan, kalibriert; die Hi-Flux-Sonden werden bei Alpha Nuclear in Saskatoon kalibriert. Die Verwendung von Bohrlochsonden zur Berechnung des radiometrischen Äquivalentgehalts ist eine gängige Praxis, die von Uranbergbauunternehmen im Athabasca-Becken angewendet wird. Bohrlochsonden können die Urankonzentration genau messen, indem sie die Lichtblitze messen, die jedes Mal auftreten, wenn der Szintillator der Sonde von einem Gammastrahlungsteilchen getroffen wird, das von Urankristallen ausgesandt wird. Die Anzahl der Lichtblitze wird von einer Photomultiplier-Röhre "gezählt". Aufgrund eines als "Sättigung" bezeichneten Prozesses, der auftritt, wenn das vom Szintillator der Sonde emittierte Licht die Fähigkeit der Photomultiplier-Röhre, einzelne Lichtblitze zu "zählen", übersteigt, kann es manchmal schwierig sein, die radiometrischen Äquivalenzgrade in hochgradigen Intervallen genau zu bestimmen.

Von allen Bohrlöchern wurden Proben zur Analyse entnommen, um diese äquivalenten Gehalte zu bestätigen. Die Proben werden im geoanalytischen Labor von SRC in Saskatoon analysiert; die Ergebnisse werden in den kommenden Wochen erwartet.

Über das Uranprojekt Roughrider

Das Projekt Roughrider ist ein Uranprojekt im östlichen Athabasca-Becken im Norden von Saskatchewan, Kanada, einem der wichtigsten Uranabbaugebiete der Welt. Das Projekt befindet sich etwa 13 Kilometer westlich der Mühle McClean Lake von Orano, in der Nähe der bestehenden Grundstücke von UEC im Athabasca-Becken. Die Tiefe der Mineralisierung auf dem Projekt beträgt etwa 200 m und befindet sich hauptsächlich im Grundgestein unterhalb der Diskordanz.

Qualifizierte Personen und Datenerfassung

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Chris Hamel, P.Geo., UECs Vice President Exploration, Canada, geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person im Sinne der SEC-Verordnung S-K 1300 ist.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Rückgewinnungsprojekten ("ISR") in den Vereinigten Staaten und hochgradige konventionelle Projekte in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und

Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Verarbeitungsanlagen verankert und werden von sieben US-amerikanischen ISR-Uranprojekten bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen erteilt wurden. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios Nordamerikas mit gelagertem U₃₀₈; (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an Uranium Royalty Corp, dem einzigen Royalty-Unternehmen in diesem Sektor; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten in der westlichen Hemisphäre, die sich im Ressourcenstadium befinden. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die über jahrzehntelange praktische Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung verfügen.

1. "Zusammenfassung des technischen Berichts: Roughrider Uranium Project, Saskatchewan, Canada", erstellt von SRK Consulting (UK) Ltd. mit Stand vom 1. Januar 2023 (https://www.sec.gov/Archives/edgar/data/1334933/000143774923011966/ex_510257.htm).

Abbildung 1: Karte der Roughrider-Bohrlöcher

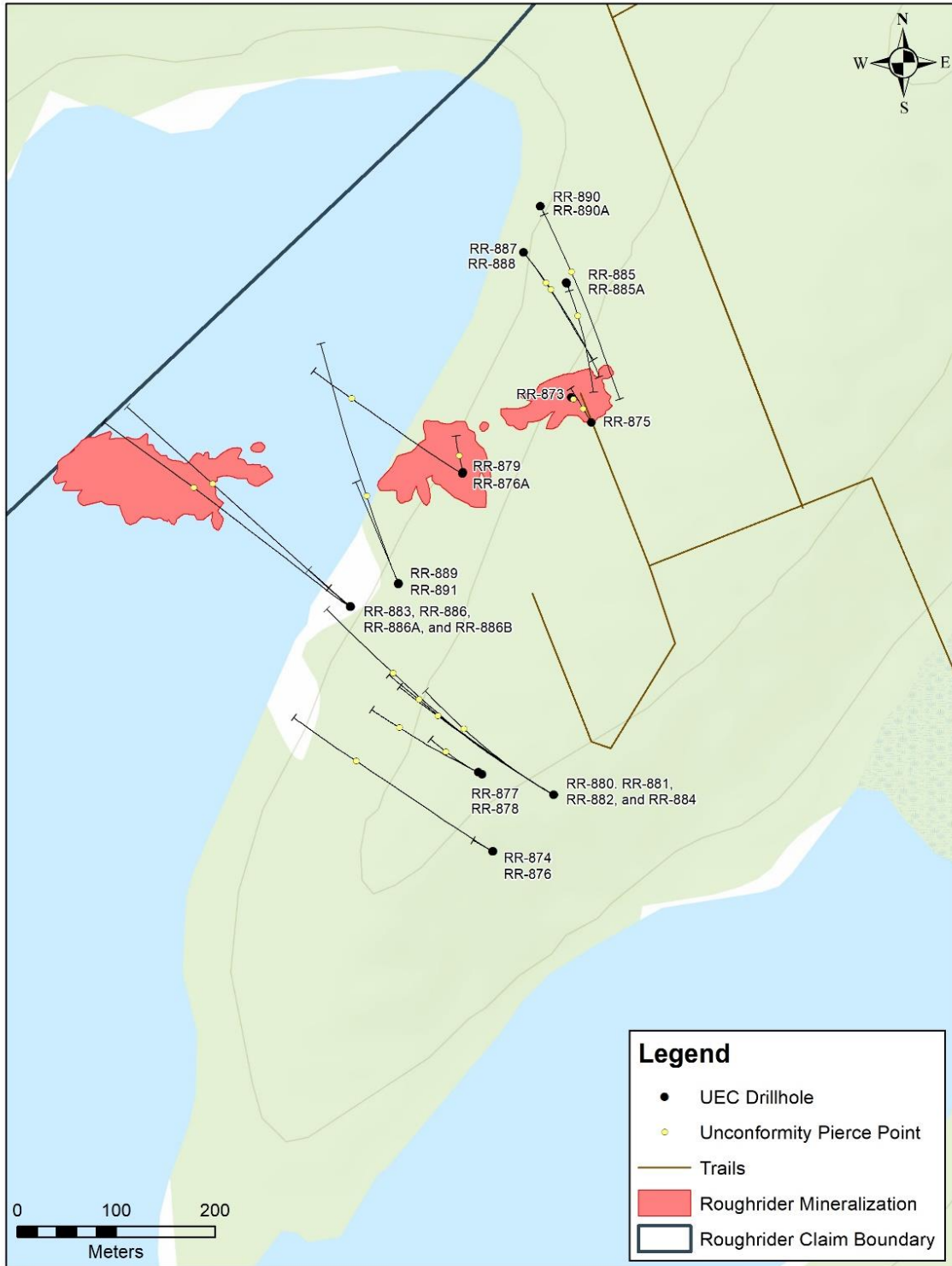


Abbildung 2: Roughrider Standortkarte

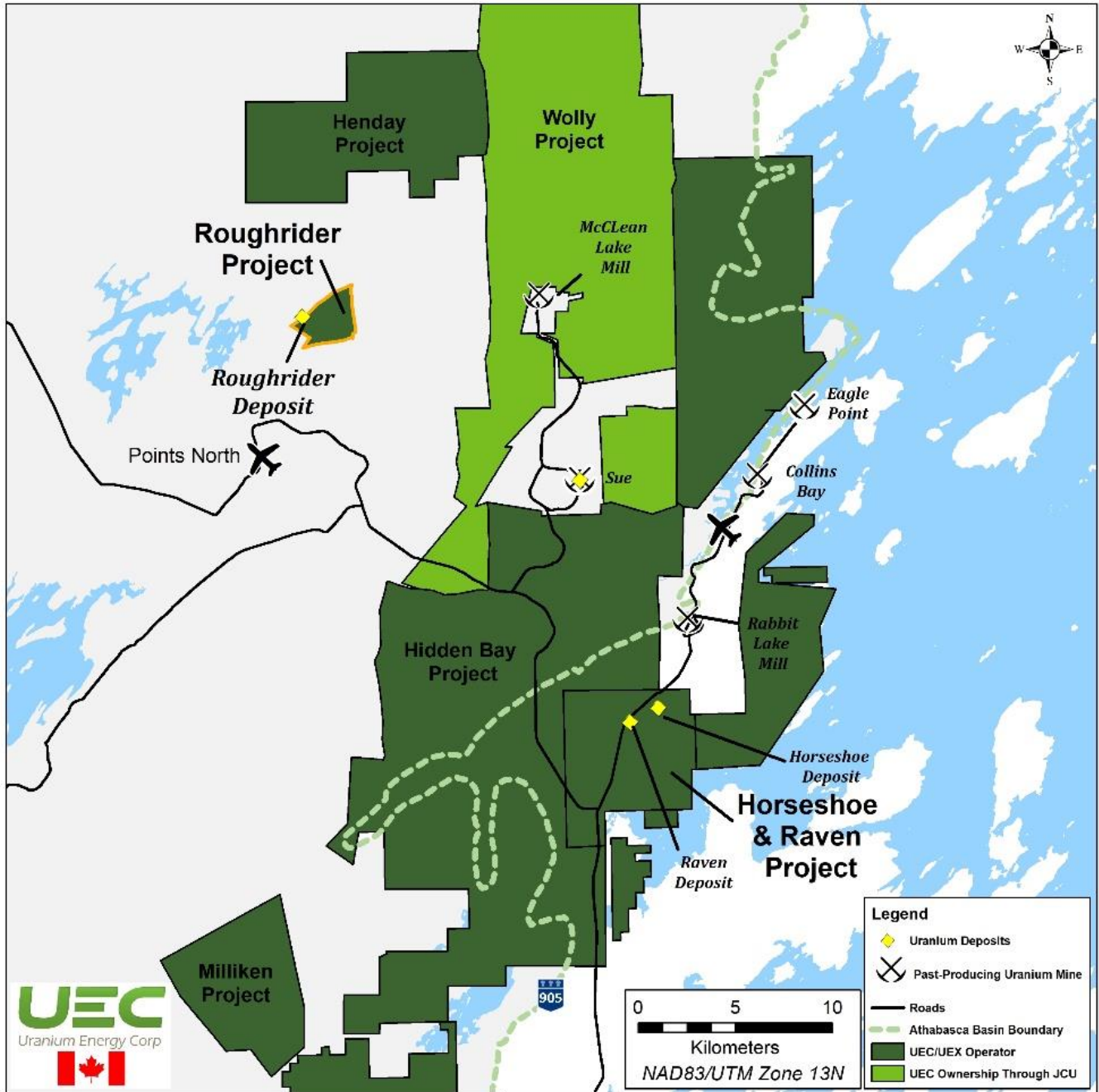
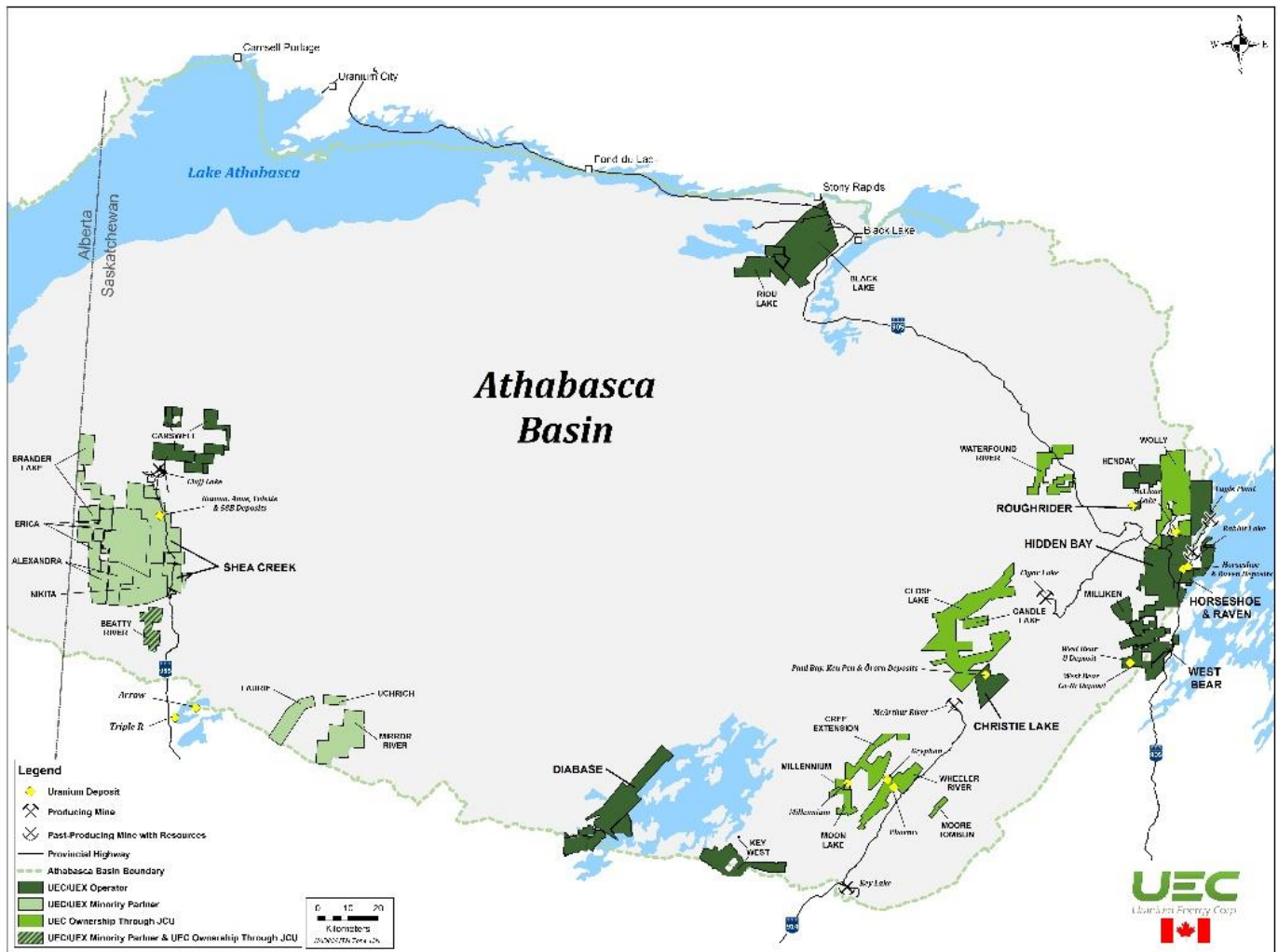


Abbildung 3: Karte des Athabasca-Projekts



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Uranium Energy Corp. - Investor Relations

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

X (früher bekannt als Twitter): @UraniumEnergy

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Informationen zur Börse:

NYSE American: **UEC**

WKN: **AØJDRR**
ISN: **US916896103**

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.